Presseinformation

Mai 2025

Vorbildliches betriebliches Umweltmanagement

Henkel-Werk in Wien bleibt EMAS-zertifiziert

Henkel hat die jährliche Revalidierung der im Jahr 2018 erstmals erlangten EMAS-Zertifizierung – sie ist die höchste staatliche Auszeichnung für Umweltmanagement – erneut erfolgreich abgeschlossen. Die Fabrik in Wien-Erdberg, die seit knapp 100 Jahren Wasch- und Reinigungsmittel für Österreich und den Exportmarkt produziert, gilt als eine der führenden Produktionsstätten im Henkel-Konzern. Zuletzt (2024) liefen hier rund 175.000 Tonnen Flüssigprodukte der Marken Persil, fewa, Silan, Pril und Clin vom Band.

Im Fokus aller Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltaspekte, wie sie in der Umwelterklärung 2025 festgeschrieben sind, lag im vergangenen Jahr erneut der Bereich Energie. In den Produktionsprozessen in Wien kommt CO₂-neutrale Energie zum Einsatz. Einen Teil des benötigten Stroms produziert seit 2023 die hauseigene Photovoltaik-Anlage, im Vorjahr wurde sie um zwei weitere Dachflächen erweitert. „Weitere Installationsmöglichkeiten, auch an der Fassade, sind fortlaufend in Evaluierung“, berichtet Toni Stojcevic, Head of Quality & SHE im Werk Wien. Eine Reduktion des Werks-Gasverbrauchs soll die Implementierung eines neuen Sleever-Dampf-Aggregats – das ist ein maschineller Teil zum Applizieren von Etiketten – bringen. „Die Testphase auf einer Abfülllinie ist im vergangenen Herbst gestartet, bis Ende 2025 wollen wir die Technologie auf allen Abfülllinien im Einsatz haben“, so Stojcevic weiter. Dieses Jahr ebenfalls geplant ist die Reduktion des Warmwasseranteils bei der Herstellung von Weichspülern und der Einsatz von biologischen Stoffen im Reinigungsprozess, beides wird zu weiteren Energieeinsparungen führen.

Insgesamt konnte das Henkel-Werk in Wien 2024 seinen Energieeinsatz um 23 Prozent*, den Wasserverbrauch um 41 Prozent* und den Abfall um 49 Prozent* reduzieren.

Das EMAS-Zertifikat ist seit 1995 die höchste Auszeichnung für Umweltmanagement, die von staatlicher Seite vergeben wird. EMAS steht für „eco-management and audit scheme“ und ist

ein freiwilliges System der Europäische Union, das für glaubwürdigen, zuverlässigen Umweltschutz eintritt. Teilnehmende Organisationen kommunizieren ihre Leistungen in einer Umwelterklärung, die von unabhängigen Gutachter:innen überprüft und beglaubigt wird.

*im Vergleich zum Basisjahr 2010

Verwendete Sammelbezeichnungen wie Konsumenten, Verbraucher, Mitarbeiter, Manager, Kunden, Teilnehmer oder Aktionäre sind als geschlechtsneutral anzusehen. Die Produktnamen sind eingetragene Marken.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://news.henkel.at>.

In Österreich gibt es Henkel-Produkte seit über 130 Jahren. Die regionale Henkel-Zentrale für CEE befindet sich in Wien. Außerdem werden am Standort seit 1927 Wasch- und Reinigungsmittel produziert. Zu den Top-Marken von Henkel in Österreich zählen Blue Star, Cimsec, Fa, Loctite, Pattex, Persil, Schwarzkopf, Somat und Syoss.

Mit seinen Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel weltweit führende Marktpositionen im Industrie- und Konsumentengeschäft. Mit dem Unternehmensbereich Adhesive Technologies ist Henkel globaler Marktführer bei Klebstoffen, Dichtstoffen und funktionalen Beschichtungen. Mit Consumer Brands ist das Unternehmen insbesondere mit Wasch- und Reinigungsmitteln sowie im Bereich Haare weltweit in vielen Märkten und Kategorien führend. Die drei größten Marken des Unternehmens sind Loctite, Persil und Schwarzkopf. Im Geschäftsjahr 2024 erzielte Henkel einen Umsatz von rund 21,6 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,1 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Nachhaltiges Handeln hat bei Henkel lange Tradition und das Unternehmen verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen. Henkel wurde 1876 gegründet und beschäftigt heute weltweit ein vielfältiges Team von rund 47.000 Mitarbeiter:innen – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, gemeinsame Werte und den Unternehmenszweck: „Pioneers at heart for the good of generations“.

Kontakt	Mag. Michael Sgiarovello	Ulrike Gloyer
Telefon	+43 (0)1 711 04-2744	+43 (0)1 711 04-2251
E-Mail	michael.sgiarovello@henkel.com	ulrike.gloyer@henkel.com

Henkel Central Eastern Europe GmbH